

ANTRAG

Antragsteller:

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Datum:

13.05.2014

Antrag:

Betreuungsqualität an Ganztags-Grundschulen
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.05.2014

Bezug SEK:

Antragstext:

1. Die Stadtverwaltung berät in den nächsten sechs bis zwölf Monaten mit den Ganztags-Grundschulen und den Grundschulen, die Ganztags-Grundschulen werden wollen, über deren pädagogische Konzepte, um die Möglichkeiten der neuen landesgesetzlichen Möglichkeiten optimal auszuschöpfen. In diese Beratungen werden auch die Eltern und die derzeitigen Träger der Betreuung auf jeder Stufe einbezogen.
2. Hinter die Qualität der Betreuung, wie sie derzeit vorliegt, wird nicht zurück gefallen. Vielmehr werden jetzt erreichte Betreuungs-Standards mindestens gesichert. Ziel ist die Erbringung der Betreuungsleistungen durch pädagogische Fachkräfte ohne zusätzliche finanzielle Beteiligung der Eltern. Dafür zeigt die Stadtverwaltung auf, welche finanziellen Mehrbelastungen für die Stadt anfallen und inwieweit diese durch finanzielle Entlastungen der Stadt im Zusammenhang mit den neuen Landesregelungen ausgeglichen werden.
3. Betreuungs-Kompetenz und -Erfahrung, wie sie Schulen und Eltern derzeit von Betreuungs-Trägern und -Personen erleben und wertschätzen, wird für die Schulen nach Möglichkeit gesichert.
4. Die Stadtverwaltung nimmt unter Beteiligung von Schule und Eltern Gespräche mit der Diakonie auf, um Möglichkeiten zu finden, die Fortsetzung der Betreuungsleistungen durch die Diakonie an der Anton-Bruckner-Schule im Schuljahr 2014/2015 möglich zu machen.

Begründung:

Zu 1.: Für die Umsetzung der neuen landesgesetzlichen Möglichkeiten der Ganztags-Grundschule haben Schulen, Schulträger und Betreuungsträger noch ausreichend Zeit, pädagogische Konzepte und Finanzierungskonzepte zu entwickeln.

Zu 2.: Befürchtungen von Eltern, mit den neuen Ganztags-Regelungen könne sich die Qualität von Schule und Betreuung verschlechtern, wird seitens des Gemeinderats entgegen getreten.

Zu 3.: Bewährte Strukturen und Beziehungen sollen erhalten bleiben.

Zu 4.: Die allseitige Wertschätzung der Diakonie-Betreuungsleistungen soll in das Bemühen münden, den Kindern der Anton-Bruckner-Schule diese Leistungen zu erhalten.

Unterschriften:

Dr. Michael Vierling

Verteiler:

DI, DII, DIII, 48 (f), Büro OBM, GSGR, 20

Federführung:

FB Bildung, Familie, Sport

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales		ÖFFENTLICH